

- Essenz:** Liebliche Kinder, befolgt Shrimat und macht alle glücklich. Dadurch, dass ihr euch von euren Dämonen habt leiten lassen, habt ihr alle unglücklich gemacht. Gebt jetzt allen Seelen Glück und erhaltet Glück.
- Frage:** Indem sie welches Geheimnis verstehen, bemühen sich die weisen Kinder, eine hohe gesellschaftliche Stellung zu erwerben?
- Antwort:** Sie verstehen, dass dies ein Spiel von Glück und Leid, Sieg und Niederlage ist. Das Spiel des Glücks wird jetzt einen halben Kreislauf lang andauern. Es wird keine Form von Leid geben. Das neue Königreich wird jetzt kommen. Dafür hat der Vater seine höchste Region verlassen und ist hierher gekommen, um uns Kinder zu unterrichten. Bemüht euch jetzt und beansprucht unbedingt einen hohen Status.
- Lied:** Die Welt mag sich verändern, aber wir werden unerschütterlich bleiben.

Om Shanti. Ihr lieblichen Kinder versteht die Bedeutung des Liedes. Hier braucht man keinen Eid zu leisten. Es geht darum, dass die Seele versteht. Weil die Seelen tamopradhan sind, sind sie vollkommen vernunftlos geworden. Ihr Kinder wisst, wie unvernünftig ihr wart und wie verständig ihr jetzt geworden seid. Solche Themen gibt es in anderen spirituellen Versammlungen nicht. Sie studieren die Schriften, die Ramayana usw. Sie hören mit einem Ohr zu und lassen es aus dem anderen Ohr wieder heraus. Das führt zu keinen Errungenschaften. Sie machen viel Tapasya, geben Spenden, führen wohltätige Handlungen aus usw. Sie irren weiter umher, aber sie erringen nichts. Niemand auf dieser Welt ist glücklich. Der Vater vermittelt jetzt die vollständige Erkenntnis. Nur der eine Vater gibt jedem Frieden und Glück. Die Menschen sind in vollkommener Dunkelheit. Die Menschen auf dem Anbetungsweg erinnern sich ständig an Ihn: „Oh Entferner des Leids! Spender des Glücks! Spender der Erlösung!“ Seht nur, was überall in der Welt geschieht! Alle leiden. Kein Mensch weiß, wer der Vater ist oder welche Erbschaft ihr vom Vater erhaltet. Sie kennen den Unbegrenzten Vater überhaupt nicht. Sie irren ständig umher und suchen nach Frieden. Wer sagt, dass sie Frieden im Geist wollen? Die Seelen sagen dies, aber die Menschen verstehen noch nicht einmal so viel. Sie sind mit ihrem Körper verhaftet. All die Weisen und Heiligen sind unglücklich, und sie alle wollen Frieden. Sogar die Weisen und Heiligen werden krank. Es gibt auch Unfälle. In der Welt gibt es nichts als Leid. Ihr seid jetzt weise geworden. Der Vater hat erklärt: Das Spiel über die neue und die alte Welt, über Glück und Leid, wurde im Drama so erschaffen. Der Vater hat euch das Schloss an eurem Intellekt geöffnet, während alle anderen Menschen ein BKS-Schloss an ihrem Intellekt haben. Sie haben einen absolut tamopradhanen Intellekt. Ihr Kinder wisst alles, und zwar entsprechend dem Einsatz, den ihr bringt. Ihr habt wahrhaftig den Unbegrenzten Vater gefunden. Er erzählt euch die Geheimnisse des Anfangs, des Verlaufs und des Endes der Welt und auf welche Weise dieses Spiel erschaffen wurde. Wenn es Glück gibt, ist Leid undenkbar. Ihr seid euch bewusst, dass ihr die Erbschaft des Friedens, des Glücks und des Reichtums vom Vater erwerbt. Es wird vom Anfang des Goldenen bis zum Ende des Silbernen Zeitalters keinerlei Leid geben. Ihr seid jetzt im Licht. Ihr bemüht euch jetzt alle, eine gesellschaftliche Stellung zu beanspruchen, die höher ist als die nächste in eurem eigenen Königreich. Dies ist eine unbegrenzte Schule. Der Unbegrenzte Vater lehrt euch. Ihr wisst, dass Er euer äußerst geliebter Vater ist, der, dessen Lobpreis grenzenlos ist. Dieser allerhöchste Vater gibt euch Shrimat. Alle anderen Menschen machen einander ständig unglücklich, indem sie sich von ihren Dämonen leiten lassen. Macht alle glücklich, indem ihr Shrimat befolgt. Niemand versteht, auf welche Weise wir Schauspieler in diesem Drama sind. Ihr Kinder versteht, dass nur die Menschen Bharats eine allumfassende Rolle in diesem Drama haben. Früher habt ihr gar nichts verstanden. Jetzt versteht ihr alles über die unkörperliche Welt, über die subtile Region und über die körperliche Welt. Ihr verfügt jetzt über wahres Wissen. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, unterrichtet uns durch diesen hier. Baba vermittelt uns das ganze Wissen über die drei Welten. Dies ist ein Dornenwald. Ihr Kinder wisst, dass ihr euch jetzt von Dornen in Blumen verwandelt, d.h. von Menschen in Gottheiten. Hier bewirken alle, jung und alt, immer nur Leid. Sogar ein Säugling im Mutterleib bereitet der Mutter Leid. Dies ist eine sehr schmutzige alte Welt. Keiner kennt den Kreislauf der Welt. Keiner weiß, woher wir kamen, wie oft wir wiedergeboren wurden oder wohin wir gehen. Der Unbegrenzte Vater, d.h. der eine Rama aller Sitas, ist der eine Unkörperliche. Ihr alle seid Sitas und der Vater ist der Bräutigam. Ihr alle seid Bräute, Anbeter des einen Bräutigams. Alle Sitas sind jetzt in Ravans Gefängnis gefangen, im Haus des Leids. Alle Menschen der Welt erinnern sich an den einen Gott. Man sagt, Gott sei der Beschützer aller Anbeter.

Ihr alle seid jetzt Brahmanen, d.h. die durch das Wort geborene Schöpfung Brahmas. Ihr Brahmanen wisst, dass Shiv Baba euch lehrt. Ihr erhaltet auf jeden Fall eine Erbschaft von Ihm. Shiv Baba ist der Schöpfer des Himmels. Ihr könnt es „Himmel“ oder „göttliches Königreich“ nennen, es ist das Königreich des Himmels. Lakshmi und Narayan sind die Meister des Himmels. Ihr versteht das jetzt. Als hier das Goldene Zeitalter existierte, war es das Königreich von Lakshmi und Narayan. Jetzt ist es das Eiserne Zeitalter. Weil sich diese armen hilflosen Menschen in äußerster Dunkelheit befinden, verstehen sie nicht, dass das Eiserne Zeitalter jetzt endet. Der Umbruch steht kurz bevor. Der eine Rama ist der Spender der Erlösung für all euch Sitas. Alle Sitas sind jetzt heruntergekommen. Die Menschen verstehen jedoch nicht, dass sie heruntergekommen sind. Sie sind einfach nur von ihrem Reichtum begeistert. Sie sagen: „Wir haben so viel Besitz, so viel Reichtum, so viele Paläste usw.“ Niemand weiß, dass diese Welt des Leides sich verändern wird. Der Tod steht euch direkt bevor. Alles wird sich in Staub verwandeln. Alles, was ihr in der alten Welt seht, wird enden. Die Vorbereitungen für den Umbruch sind in vollem Gange. Dies ist derselbe Mahabharata-Krieg, derselbe Gott der Gita. Sie haben jedoch den Namen des Kindes in die Biografie des Vaters eingesetzt. Shiv Baba lehrt euch jetzt Raja Yoga. Der größte Fehler ist der, dass sie den Namen des Vaters haben verschwinden lassen. Ihr Kinder wisst, dass es kein Mensch, kein Weiser oder Heiliger ist, der uns unterrichtet. Shiv Baba unterrichtet uns. Er ist der Vater, der Lehrer und der Satguru. Er ist alles. Ihr solltet das nicht vergessen, nicht wahr? Der Vater sagt: Alle sind Meine Kinder. Er unterrichtet jedoch nicht jeden. Der Vater sagt: Ich bin wieder einmal gekommen, um euch Menschen Bharats Raja Yoga zu lehren. Die Menschen Bharats waren die Bewohner des Himmels. Sie waren wie Diamanten und sind jetzt wie Muscheln geworden. Es herrscht so viel Friedlosigkeit in jedem Zuhause! Einige sagen: „Baba, ich werde oft ärgerlich und schlage dann meine Kinder. Das macht mir Sorgen, weil ich Shiv Baba doch die fünf Laster übergeben habe. Warum tue ich das also noch?“ Der Vater erklärt: In der jetzigen Zeit werden alle von der Finsternis der fünf Laster beherrscht. Wenn der üble Geist des Körperbewusstseins kommt, kommen auch alle anderen bösen Geister. Der Vater sagt: Werdet jetzt seelenbewusst! Ihr habt jetzt Verständnis gewonnen. Wir waren im Goldenen Zeitalter auch seelenbewusst. Ihr versteht, dass dieser Körper der Seele jetzt alt geworden ist. Ich habe jetzt meine Lebensdauer vollendet. Deswegen werde ich diesen Körper verlassen und einen neuen annehmen. Wenn die Haut einer Schlange alt wird, dann streift sie diese ab und nimmt eine neue. Dies ist ein Beispiel für das Goldene Zeitalter. Dort legt ihr eure Körper in einer Weise ab, dass dabei kein Leid entsteht. Hier gibt es so viel Leid! Es gibt so viel Jammern und Wehklagen. Ihr Kinder wisst jetzt, dass dies eine alte Haut ist. Ihr werdet hier keine neue Haut erhalten. Dies ist der letzte alte Schuh, den ihr jetzt satt habt. Dort streift ihr einen Körper ab und nehmt voller Glück einen anderen. Ihr versteht diese Dinge. Es kommen so viele neue Seelen hierher, aber sie verstehen nichts. Sie kommen für zwei oder vier Tage hierher, um alles zu verstehen, und dann vergessen sie alles! Gut, wenn sie allem sorgfältig zuhören und Glück erfahren, werden sie als Bürger kommen. Es müssen auch viele Bürger erschaffen werden. Dies ist das Zuhause und die Türschwelle Gottes. Ihr sitzt hier in Gottes Zuhause. Die Höchste Seele hat ihren höchsten Wohnort verlassen und sitzt jetzt hier in einem gewöhnlichen Körper. Dort verweilen die Seelen beim Vater. Hier ist Baba im Übergangszeitalter persönlich gekommen, um die Unreinen zu läutern. Er wird „der Unkörperliche Shiva“ genannt. Die Seelen rufen zum Unkörperlichen Vater: „Oh Gott, Vater!“ Die Leute sagen aber „Oh Gott, Vater“, ohne zu verstehen. Die Europäer nennen Lakshmi und Narayan „Göttin“ und „Gott“. Wer hat sie dazu gemacht? Die Menschen sagen zu den Gottheiten-Abbildern: „Ihr seid angefüllt mit allen Tugenden, 16 himmlische Grade vollkommen.“ Was sagen sie dann über sich? Sie verstehen nicht, dass die Gottheiten Menschen waren, die in Bharat gelebt und regiert haben. Sie gehen vor ihre Idole und lobpreisen sie. Sich selbst bezeichnen sie als „schwach gewordene Sünder“. Sie gehen sogar zu Krishnas Tempel und singen dessen Lob. Shiva preisen sie dort nicht. Seine Lobpreisung ist anders. Normalerweise gehen sie zu einem Shiva-Tempel, um darum zu bitten, dass ihre Schürzen gefüllt werden. Sie behaupten dann, dass Er ein berauschendes Getränk zu sich nehmen und toxische Blumen essen. Wie kann es dort berauschende Getränke und giftige Blumen geben? Sie verstehen überhaupt nichts! Sie fahren fort, um alles zu bitten – sie wollen einen Ehemann, sie wollen dieses und jenes und noch etwas anderes. Zu Deepmala rufen sie Lakshmi herbei. Aber niemand weiß, wer sie ist. Hat irgendjemand jemals acht oder zehn Arme? Das vierarmige Abbild zeigt den Familienpfad. Sie haben dieses Abbild „Vishnu“ genannt. Lakshmi und Narayan leben im Goldenen Zeitalter. Die Menschen verstehen nicht, dass durch die zwei Formen Vishnus – Lakshmi und Narayan – die Erhaltung stattfindet. Sie haben sogar Abbilder von Lakshmi und Narayan mit vier Armen erstellt. Jeder, der vier Arme hat, hätte auch Kinder mit vier Armen! Sie verstehen gar nichts!

Ihr versteht jetzt, dass auch ihr nichts gewusst habt, bevor Baba gekommen ist. Ihr kennt jetzt den Anfang, die Mitte und das Ende der gesamten Welt. Der Vater kommt und läutert die unreine Welt. Die Menschen rufen: „Oh Läuterer, komm!“ Wie kann Gott kommen? Wie kann Er kommen und die Unreinen läutern? Der Vater sagt: Ich habe vor 5.000 Jahren die Gottheiten-Souveränität erschaffen. Früher hattet ihr kein Wissen darüber, auf welche Weise ihr 84mal wiedergeboren wurdet. Sogar dieser Brahma wusste nichts. Er hat immer Radhe und Krishna angebetet und Lakshmi und Narayan. Aber er wusste nicht, dass Radhe und Krishna nach ihrer Heirat Lakshmi und Narayan werden. Deswegen heißt es: *Prinzessin* Radhe und *Prinz* Krishna. Nach ihrer Hochzeit werden sie Kaiserin und Kaiser. Selbst dieser hier, der es selbst wurde, wusste es nicht. Auch wenn jemand eine Vision haben mag, versteht er doch nichts. Ich gewähre noch immer den Anbetern Visionen, um für eine gewisse Zeit ihre Wünsche zu erfüllen. Hier geht es aber nicht um Trance oder Visionen. Der Vater erklärt: Wenn in euren Visionen z.B. Maya erscheinen sollte, so würde euer Status zerstört. Viele kommen und bitten um eine Vision von Shiv Baba. Euch wurde doch erklärt, wie winzig Glühwürmchen sind. Die kann man mit den Augen wenigstens sehen. Eine Seele ist aber ein noch kleinerer Punkt als das Glühwürmchen. Die Gestalt der Höchsten Seele ist so wie die der Seele. Auch wenn ihr eine Vision haben solltet, so wäre diese nur die eines winzigen Punktes. Es ist nur ein winziger Punkt, der sich in der Mitte der Stirn befindet. Wenn sie also eine Vision der Seele hätten, würden sie nichts verstehen. Ihr Kinder wisst, dass ihr Shiv Babas Kinder seid. All ihr Brahma Kumars und Kumaris beansprucht euer Erbe von Shiv Baba. Dies ist euer Ziel und eure Bestimmung. Ihr seid Studenten. Ihr sagt, dass ihr gekommen seid, um mit dem Vater leichtes Raja Yoga zu studieren. Das ist euer Ziel und Zweck. Ihr Kinder solltet das nicht vergessen. Auf dem Anbetungsweg führen die Anbeter Bilder ihrer Gottheiten bei sich. Daher solltet ihr auch ein Bild der Trimurti in eurer Tasche haben. Wir werden Lakshmi und Narayan durch Shiv Baba. Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für Dharna:**

1. Wenn ihr Shiv Baba die Untugenden einmal übergeben habt, dann nehmt sie nie wieder zurück. Schützt euch vor dem dämonischen Geist des Körperbewusstseins. Alle anderen üblen Geister entstehen aus diesem dämonischen Geist.
2. Habt nicht das Verlangen, in Trance zu gehen oder eine Vision zu haben. Bringt vollen Einsatz, während ihr euer Ziel und eure Bestimmung vor euch haltet. Macht jeden glücklich, indem ihr Shrimat befolgt.

**Segen:** Mögt ihr erhabene Anstrengungsmacher sein, die die Gewöhnlichkeit beenden und Größe erfahren.  
Jeder Gedanke derer, die erhabene Anstrengungsmacher sind, wird großartig sein, denn da ist automatisch Erinnerung an den Vater, in jedem ihrer Gedanken und bei jedem Atemzug. So wie man auf dem Anbetungsweg davon spricht, dass ständig grenzenloser Klang und klangloses Singen gehört wird, so lasst ebenso konstantes Bemühen vorhanden sein. Das nennt man erhabene Anstrengung. Es sollte nicht so sein, dass ihr euch immer wieder daran erinnern müsst, sondern es sollte natürlich sein. Das Gewöhnliche wird dann kontinuierlich zu Ende gehen und die Größe wird sich entwickeln. Das ist ein Zeichen dafür, dass ihr vorankommt.

**Slogan:** Diejenigen, die mit ihrer Kraft des tiefen Durchdenkens auf den Grund des Ozeans tauchen, beanspruchen ein Recht auf die Juwelen.

\* \* \* O m S h a n t i \* \* \*